



**Anfragen zum Plenum Zum Plenum am 07.07.2020
– Auszug aus Drucksache 18/9210 –**

**Frage Nummer 3
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter
**Benjamin
Adjei**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, wurde von bayerischen Behörden Software vom US-Unternehmen Palantir Technologies (z. B. Gotham, Foundry o. ä.), insbesondere für Predictiv Policing oder im Rahmen der COVID-19-Pandemie, eingesetzt (bitte aufgeschlüsselt nach Behörde, Software, Zeitraum und Einsatzzweck angeben), bestehen sonstige Kontakte (insbesondere Beratungsleistungen) zwischen der Staatsregierung oder nachgeordneten Behörden und Palantir Technologies und haben bayerische Behörden Data-Analytics-Software anderer Anbieter, insbesondere für Predictiv Policing oder im Rahmen der COVID-19-Pandemie, eingesetzt?

Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie dem Staatsministerium für Digitales

Nein, es bestanden und bestehen keine Vertragsbeziehungen mit der Firma Palantir. Infolgedessen werden auch keine Produkte der Firma Palantir eingesetzt.

Ungeachtet dessen wird das Portfolio der Firma neben den Leistungen anderer Anbieter in Marktschauen und Produktprüfungen für die Belange der Staatsregierung und der nachgeordneten Behörden einbezogen.

Im Zuge der COVID-19-Pandemie wurde im Bereich der Staatsregierung keine Software für Predictive Policing eingesetzt.

Bereits seit 2014 setzt die Bayerische Polizei die Software-Anwendung „PRECOBS“ eines anderen Anbieters als Prognosesoftware zur Unterstützung bei der Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ein.